



Kirchengasse 44, A-1070 Vienna  
fon/fax +43 1 5240738  
office@experimentaltheater.com, www.experimentaltheater.com

# „DIE HOCHZEIT“

## 3. Interkulturelles Hochzeitsritual mit türkischen Jugendlichen der zweiten und dritten Generation

Im Rahmen der Serie „**FLEISCHEREI\_mobil**“:  
„**HELP YOURSELF, MARRY ME!**“ (2006/2007)



**Ort:** Ragnarhof, Grundsteingasse 12, 1160 Wien, **Zeit:** 16. März 2007, 19 Uhr

### **Mitwirkende:**

(Jugendliche des VZA, SchauspielerInnen von daskunst, Theaterinteressierte)

**Frauen:** Handan Oktar, Esra Lewis, Neslihan Erdinc, Ivana Nikolic,  
Ariane Öchsner, Münevver Citir

**Männer:** Coskun Emiroglu, Fatih Lale, Orhan Sevinc, Ibo Sevinc, Mehmet Durmaz,  
Baris Ayyildiz, Halil Bulut

**Als Braut „Zeynep“:** Nazli Yazar

**Als Bräutigam „Murat“:** Erdogan Yildiz

**Als Vater „Ali Bey“:** Haktan Pak

**Als Stiefmutter „Monika Hanım“:** Mia Parmas

**In weiteren Rollen:** Yusuf Abi (Respektsperson/Neffe): Oktay Günes,  
Kader Abla (Respektsperson/Nichte): Aysun Özcelik

### **Regie:**

Emel Heinrich, Asli Kislal

**Cig Köfte (Kochaktion):** Ibrahim Altun; **Musikgruppe:** Südbahnhof  
**Volkstänze:** Ali Can Güzel; **Regieassistenz:** Eva Hanser, Daniela Fohn  
**Sängerin:** Gülay Aras; **Bühnenbildner:** Markus Kuscher

## Das Projekt

**Die österreichisch-türkischen Künstlerinnen** Emel Heinrich und Asli Kislal inszenieren eine „theatrale Hochzeit“ mit türkischen Jugendlichen der 2. und 3. Generation zum Thema „Zwangsheirat“. Ko-ProduzentInnen sind Asli Kislal mit ihrem interkulturellen Theater daskunst und das Jugendzentrum VZA mit Unterstützung türkischer Geschäftstreibender im 7., 12. und 16. Bezirk. Die feministisch-interkulturell orientierte Theaterarbeit von Emel Heinrich und Asli Kislal eröffnet den Jugendlichen eine kritische Plattform, um alltäglichen Identitätskonflikten - Gefühlen von Angst, Einsamkeit und kulturelle Ortlosigkeit, aber auch der Bestätigung von Lebenslust und neuen Perspektiven – theatral Ausdruck zu geben. Die gemeinsame Arbeit hat soziale, politische, kulturelle und rituelle Aspekte und ist – langfristig angelegt – (auch) ein Akt der gegenseitigen Erkenntnis, des Austausches, der Emanzipation.

**Auf Basis von Improvisationen**, realen Biografien und erzählten Geschichten entstehen theatrale Strukturen und Skizzen, die typische Konflikte von MigrantInnen unterschiedlicher Herkunft und kultureller Tradition thematisieren und Einblick geben in schwierige Lebenssituationen junger TürkInnen in Wien. Aktuelle Diskurse über „Migration & Integration“ werden im Performance-Erlebnis sinnlich neu erfahr- und diskutierbar. Im offenen Raum mischen sich SchauspielerInnen, Familienmitglieder, Freunde unter die geladenen „Hochzeitsgäste“; das Ritual bezieht alle Anwesenden und das Stammpublikum der lokalen (österreichischen/türkischen/migrantischen) Community mit ein.

*Die „Hochzeitsspende“ gilt als Eintritt!*

**Eine Produktion der FLEISCHEREI / Projekt Theater STUDIO**, in Kooperation mit VZA (Verein Zentrum Aichholzgasse) und daskunst.

**Dank an:** Deniz Bank, Kulturstadt der Stadt Wien-MA7 (Theater/Interkulturelle und Internationale Aktivitäten), MA 13 (Bildung und außerschulische Jugendbetreuung), Bezirksvorstehung 7. & 16. Bezirk, VZA (Verein Zentrum Aichholzgasse), Ragnarhof, Restaurant ETAP, private Sponsoren.

Extra Sponsoring für Licht- und Kamera Equipment: [office@kunstraumgestaltung.net](mailto:office@kunstraumgestaltung.net)

Foto: © **FLEISCHEREI** / Blind Spot E\_

Kontakt: FLEISCHEREI/Projekt Theater STUDIO, Kirchengasse 44, 1070 Wien  
fon/fax: +43/1/ 5240738, [office@experimentaltheater.com](mailto:office@experimentaltheater.com), [www.experimentaltheater.com](http://www.experimentaltheater.com)

Künstlerische Leitung: Eva Brenner, Andreas Pamperl

Presse und Öffentlichkeitsarbeit: Monika Anzelini, fon: +43/ 699 1 322 46 63,  
[monika@anzelini.at](mailto:monika@anzelini.at), [www.anzelini.at](http://www.anzelini.at)